

Das Gütesiegel

Gütesiegel „Der faire Salon“ – Was bedeutet das?

Das Gütesiegel „Der faire Salon“ steht für Transparenz, Verantwortung und ethisches Handeln im Friseurhandwerk. Es ist kein staatliches Prüfzeichen, sondern ein freiwilliges Bekenntnis zu klar definierten Werten und Standards, die über gesetzliche Mindestanforderungen hinausgehen.

Was zeichnet zertifizierte Teilnehmer aus?

Friseurbetriebe, die das Gütesiegel tragen, haben sich auf selbstverpflichtender Basis zu folgenden Grundsätzen bekannt:

Ethisches Wirtschaften: Faire Entlohnung, korrekte Sozialabgaben, transparente Preisgestaltung.

Fachliche Kompetenz: Verpflichtung zu regelmäßiger Weiterbildung und qualifizierter Ausführung aller Dienstleistungen.

Produktqualität: Einsatz geprüfter, dermatologisch getesteter und ökologisch unbedenklicher Produkte.

Kundenorientierung: Ehrliche Beratung, nachvollziehbare Leistungen, respektvoller Umgang.

Verantwortung gegenüber Mitarbeitenden: Förderung von Talenten, faire Arbeitsbedingungen, keine Ausbeutung durch unbezahlte Probearbeit oder überzogene Umsatzvorgaben.

Grundlage: Der europäische Friseurkodex

Die Kriterien zur Aufnahme beruhen auf dem „Verhaltenskodex für europäische Friseure“, der unter Mitwirkung der EU entwickelt wurde. Dieser Kodex definiert Leitlinien für ein menschenorientiertes, nachhaltiges und qualitätsbewusstes Friseurhandwerk.

Transparenz für Verbraucher

Zertifizierte Betriebe sind auf der Website [www.der-faire-salon.de](https://der-faire-salon.de) gelistet. Kundinnen und Kunden können dort gezielt nach einem fairen Salon in ihrer Region suchen – und nach dem Besuch eine Bewertung abgeben. So entsteht ein transparentes Netzwerk verantwortungsvoll arbeitender Friseurunternehmen.